

# Überschwemmung nach Starkregen oder Hochwasser?

Mannheimer Tipps für eine schnelle Schadenbearbeitung.



Sie sind bei der Mannheimer versichert und von einem **Schaden durch Überschwemmung** betroffen? Bitte informieren Sie uns bevor Sie Maßnahmen einleiten und stimmen Sie die weitere Vorgehensweise mit uns ab.

## So erreichen Sie uns im Schadenfall

- online: [mannheimer.de/schadenmeldung](http://mannheimer.de/schadenmeldung)
- E-Mail: [schadenservice@mannheimer.de](mailto:schadenservice@mannheimer.de)
- Telefon: 06 21. 4 57 80 00 – erreichbar rund um die Uhr

## Wichtig: Versuchen Sie, den Schaden möglichst gering zu halten.

- Schalten Sie den Strom aus, stellen Sie die Gas- und falls möglich auch die Ölzufuhr ab. Drehen Sie den Wasser-Hauptahn zu.
- Schützen Sie sich und Ihre Gesundheit durch entsprechende Schutzkleidung.
- Machen Sie aussagekräftige Fotos über das Ausmaß des Schadens – besonders zu den versicherten Sachen. Bewahren Sie diese bis zum Abschluss der Regulierung auf.
- Falls Schadstoffe ausgetreten sind, verständigen Sie die Feuerwehr. Ist im Haus Heizöl ausgelaufen, lassen Sie es von einer Fachfirma abpumpen.
- Beginnen Sie mit den Abpumparbeiten im Haus erst dann, wenn der Grundwasserspiegel ausreichend gesunken ist. Sonst können Auftriebsschäden am Gebäude entstehen.
- Leiten Sie Maßnahmen zur Trocknung der Räume ein um Bauschäden oder Schimmel zu vermeiden.
- Räumen Sie nasse Gegenstände und Bauteile aus bevor Sie mit der Trocknung beginnen.
- Nehmen Sie Elektrik und Heizungsanlage erst nach fachlicher Prüfung wieder in Betrieb.
- Sichern Sie das Gebäude gegen unbefugten Zugang.

## Tipp: So beugen Sie Schäden vor

- Reinigen Sie regelmäßig Regenrinnen und Fallrohre.
- Planen Sie bereits beim Hausbau in gefährdeten Gebieten einen Überschwemmungsschutz ein.
- Bauen Sie eine Rückstauanlage ein. Prüfen Sie regelmäßig Rückstauklappe, Absperrschieber und Hebeanlage.
- Sichern Sie den Heizöltank durch technische Maßnahmen gegen Auftrieb.
- Bauliche Nachrüstungs- bzw. Präventionsmaßnahmen: Abdichtung des Kellers, Schutzelemente für Fenster, mobile Hochwasserschutzwände.
- Verfolgen Sie aktuelle Wettermeldungen oder Hochwasserwarnungen (Internet, TV, Radio, Apps wie beispielsweise NINA, KATWARN oder AlertsPro).
- Halten Sie Schutzmaterialien wie Schalbretter, Sperrholzplatten, Plastikfolie, Sandsäcke, Silikon etc. bereit.
- Bringen Sie Wertgegenstände, Möbelstücke, Elektrogeräte und wichtige Dokumente in oberen, hochwassergeschützten Räumen in Sicherheit.
- Räumen Sie gefährdete Kellerräume rechtzeitig aus, wenn Überschwemmung droht.
- Achten Sie darauf, dass gefährliche Stoffe oder Chemikalien nicht vom Wasser erreicht werden können.
- Dichten Sie Fenster und Türen sowie Abflussöffnungen ab.
- Schalten Sie elektrische Geräte bzw. den kompletten Strom in gefährdeten Räumen ab.

Raum unter Wasser?  
Vor dem Betreten  
unbedingt Strom  
ausschalten.

